

Innovatives Projekt der Tourismusorganisationen Davos Klosters und Engadin St. Moritz

Davos Klosters und Engadin St. Moritz arbeiten an fotorealistischen 3D-Karten

Davos - St. Moritz, 18. Februar 2016 – Die Tourismusorganisationen Davos Klosters und Engadin St. Moritz haben beim Tourismusrat des Kantons Graubünden einen Projektantrag für fotorealistische 3D-Karten eingereicht. Diese in ihrer Qualität einzigartigen interaktiven Karten bieten Destinationen völlig neue Möglichkeiten, sich im Internet zu präsentieren. Gäste und Einheimische können sowohl zuhause am PC/Laptop und unterwegs auf dem Smartphone/Tablet die Landschaft aus jeder Perspektive in ihrer natürlichen Form betrachten, an jede Position navigieren, das Angebot der Destination erleben und seine Freizeitaktivitäten planen.

Fotorealistische Karten sind im Vergleich zu topographischen Karten intuitiv und leicht verständlich. Sie bieten dem Nutzer ein emotionales Erlebnis, das Lust auf Ferien in der betreffenden Region macht. In der Sommerkarte wird das Angebot an Wanderungen, Berg-, Rad- und MTB-Touren lagegenau in der Luftbildkarte dargestellt, im Winter werden zum Beispiel alle Pisten und Loipen in der Winterlandschaft dargestellt. Unterkünfte und alle wichtigen Informationen zur Region sind hochgenau verortet, so dass die Gäste ihre Ferien besser planen können. Gäste, Bergführer und Tourenanbieter können die Karten auch für die Planung von Touren und die Einschätzung des Schwierigkeitsgrades (Länge, Steigung, Ausgesetztheit, Sonne/Schatten) einsetzen.

Als App sind die fotorealistischen Karten das perfekte, zukunftsweisende Tool zur Orientierung und Navigation in der Destination. Gästebefragungen zeigen, dass gerade die Orientierung in grösseren Destinationen verbessert werden sollte. Das gelingt mit der App besonders gut, weil der eigene Standort metergenau direkt in der Luftbildkarte angezeigt wird. Im Winter kann die App zudem mittel GPS hochgenau Nutzungsdaten der Skigebiete liefern. Die Kartenlösung ist modular aufgebaut, so dass Funktionalitäten auch später implementiert werden, weitere interessierte Destinationen können sich zu einem späteren Zeitpunkt anschliessen.

Mit den 3D-Karten entwickeln die Bündner Destinationen Davos Klosters und Engadin St. Moritz eine Lösung, die schweizweit in dieser Qualität einzigartig ist und sowohl ihren Gästen wie auch den Einheimischen einen realen Mehrwert bietet. Die beiden Tourismusorganisationen erachten eine Investition in eine fotorealistische 3D-Kartographie nicht nur als zukunftssicher sondern auch unabdingbar. Mit zunehmender Verbreitung mobiler Endgeräte wie Smartphones und Tablets sowie besserer Verfügbarkeit von WLAN und Breitbandnetzen geht der Trend ganz klar in diese Richtung.

Die Eingabe der Tourismusorganisationen Davos Klosters und Engadin St. Moritz erfolgt im Rahmen des „Kooperationsprogramm im Bündner Tourismus 2014-2021“ der Bündner Regierung, das den Tourismus im Kanton Graubünden wieder an die internationale Wettbewerbsfähigkeit heranführen will.

Beilage: Bilder 3D-Karten Engadin St. Moritz / Davos Klosters

Medienkontakt für weitere Informationen

Engadin St. Moritz
Roberto Rivola
Leiter Unternehmenskommunikation
Via San Gian 30
CH - 7500 St. Moritz
T +41 81 830 08 03
F +41 81 830 08 18

Davos Klosters
Nuot Lietha
Head of Corporate Communication
Talstrasse 41
CH - 7270 Davos Platz
T +41 81 415 21 96
F +41 81 415 21 00